

Selbstaussleihe eingeführt

Wolf von Cube

20

Pünktlich zum achten Geburtstag der 24-Stunden-Bibliothek wurde die Selbstausleihe eingeführt. Sie ermöglicht ab sofort unseren Nutzer/innen unkompliziertes Ausleihen eines großen Teils unseres Bestandes auch während der Nacht- Sonn- und Feiertagsöffnung.

Aber auch bei großem Andrang an den mit Personal besetzten Verbuchungsstationen kann die Selbstausleihe die Wartezeiten verkürzen.

Die neue Selbstausleihstation der Firma 3 M – V-Serie – ist in der Schalterhalle der Bibliothek installiert. Das System verarbeitet sämtliche Barcode-Anordnungen und verbucht sowohl Bücher und Zeitschriften als auch CDs und DVDs.

Die Verbuchung erfolgt durch Einlesen des Studenten- bzw. des Benutzungsausweises.

Nach erfolgreichem Einscannen werden die Bücher automatisch entsichert. Nach dem Verbuchungsvorgang – bei Entnahme des Ausweises – gibt es eine Ausleihquittung.



Diese Selbstausleihstation kann sowohl mit Barcode als auch mit RFID-Technologie betrieben werden, wäre also auch bei Wechsel des Systems noch einsetzbar.

Hier noch einige Zahlen:

Es gab 4.111 Ausleihversuche, 3.405 erfolgreich, 706 abgewiesen

2.160 Benutzer haben sich eingeloggt, 1825 erfolgreich, 335 wurden abgewiesen

Bitte beachten: 706 abgewiesene Fälle heißt nicht unbedingt 706 verschiedene Medien, sondern abgewiesene Verbuchungsversuche, also wenn einer es dreimal mit einem Gelbpunkt versucht, wird dies auch dreimal als abgewiesen gezählt. Vergleichbar gilt dies für Benutzer-Logins.

Blogkommentare zur Einführung der Selbstausleihe

Benutzer/innen der Bibliothek

- Noch eine perfekte Dienstleistung für die Nutzer der Universitätsbibliothek Konstanz!
- Gibt es denn keine Möglichkeit, die manuelle Verbuchungsnummereingabe zu ermöglichen?
- Ist geplant dies auch für die N-Bib einzuführen? Das würde unter anderem diese Passierscheinausleihen sehr vereinfachen.
- Zur Frage der manuellen Eingabe von Verbuchungsnummern: Dies ist nicht möglich. Das Buch muss beim Lesen der Verbuchungsnummer (Barcode) auf den Sensoren in der Rinne liegen und unmittelbar danach bis zum Anschlag geschoben werden, da nur dadurch gewährleistet ist, dass für genau dieses Buch auch die Deaktivierung der Buchsicherung erfolgt. Günther Rau Bibliothek, Benutzungsabteilung
- Die Bibliothek startet bewusst mit dem Haupt-Buchbereich, um dort während der Sonn-/Feiertags- und Nachtöffnung die Ausleihe zu ermöglichen. Prinzipiell denken wir auch an Selbstausleihe für den Buchbereich Naturwissenschaften, zunächst aber wollen wir die Erfahrungen aus der jetzt in Betrieb genommenen Station abwarten. Oliver Kohl-Frey - Bibliothek / Leiter der Benutzungsabteilung
- echt spitze die bib hier. absolut kundenorientiert